



BOSCH



vivalytic

Gebrauchsanweisung

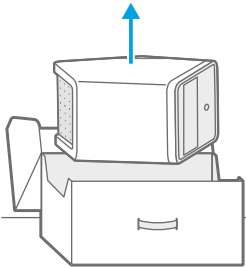


Bitte lesen Sie sorgfältig die Gebrauchsanweisung

Bitte lesen und befolgen Sie die Gebrauchsanweisung, bevor Sie Vivalytic nutzen.

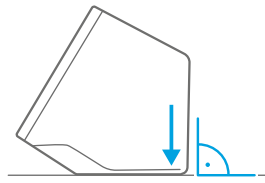
Setup des Analysers

①



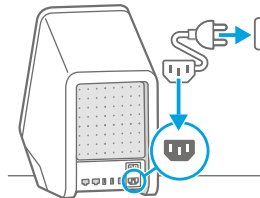
Auspacken.

②



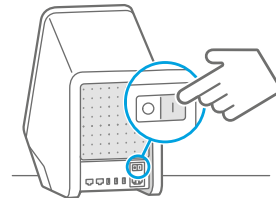
Auf einer **ebenen Oberfläche** platzieren.

③



Mit einer Stromquelle **verbinden**.

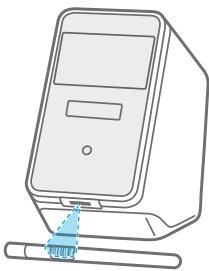
④



Einschalten.

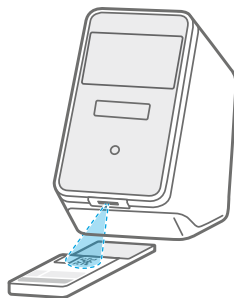
Test durchführen

①



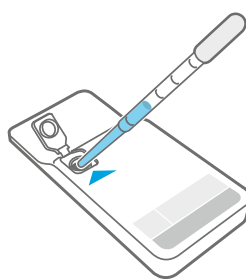
Probencode scannen.

②



Kartuschencode scannen. Probe **einfüllen** und Deckel **schließen**.

③



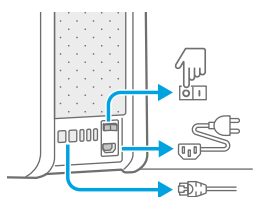
④



Kartusche **eingeben**, der Test **startet** automatisch.

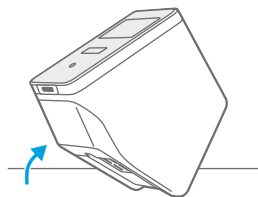
Luftfilter austauschen

①



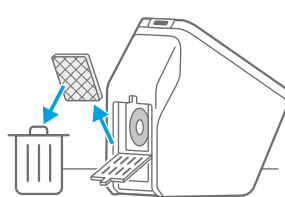
Herunterfahren, ausschalten und Stecker ziehen.

②



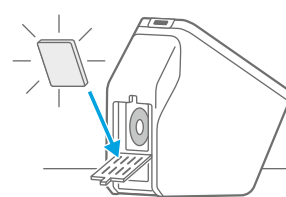
Umdrehen.

③



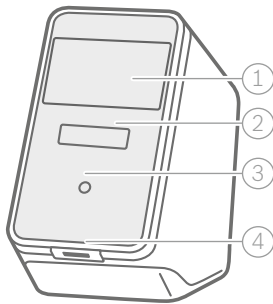
Gebrauchten Luftfilter entsorgen.

④



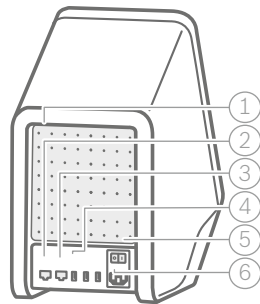
Neuen Luftfilter einsetzen.

Funktionsübersicht



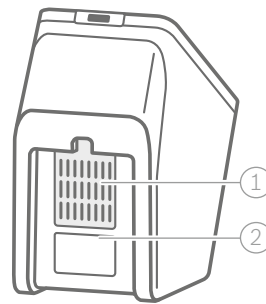
Analyser-Vorderseite

- ① Touchdisplay
- ② Analyser-Slot mit Lichtleiste
- ③ Button
- ④ Scanner



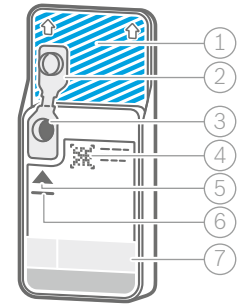
Analyser-Rückseite

- ① Lüftung
- ② Ethernet 1
- ③ Ethernet 2
- ④ 3 USB-Schnittstellen
- ⑤ Netzschalter
- ⑥ Stromverbindung



Analyser-Unterseite

- ① Luftfilter
- ② Label mit Seriennummer



Kartusche

- ① Detektionsbereich (nicht berühren oder verkratzen!)
- ② Deckel
- ③ Probeneingabe
- ④ Kartuschencode
- ⑤ Probenvolumen
- ⑥ Ablaufdatum
- ⑦ Testbeschreibung

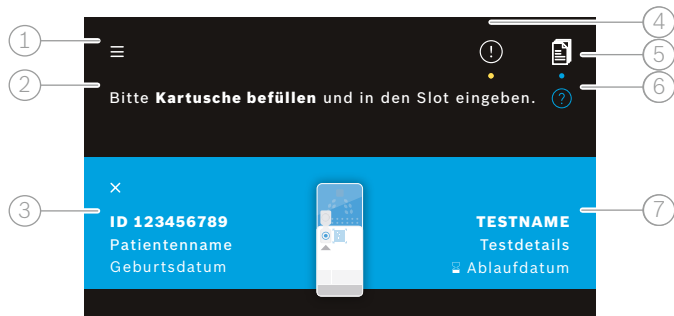
Symbolübersicht

Symbol	Funktion
<	Pfeil links Einen Schritt zurück
>	Pfeil rechts Einen Schritt vor
+	Hinzufügen
×	Schließen, abrechnen
!	Überprüfe Hinweise
🔒	Nutzer aktivieren/deaktivieren
💡	Einführungsvideo anschauen
☰	Menü

Symbol	Funktion
✎	Bearbeiten
🗑️	Löschen
🔍	Suche Fenster zur Eingabe der Suchkriterien öffnen
📤	Exportieren
🖨️	Drucken
🔑	Passwortschutz aktivieren/deaktivieren
🔌	Herunterfahren/Standby-Modus
📄	Joblist

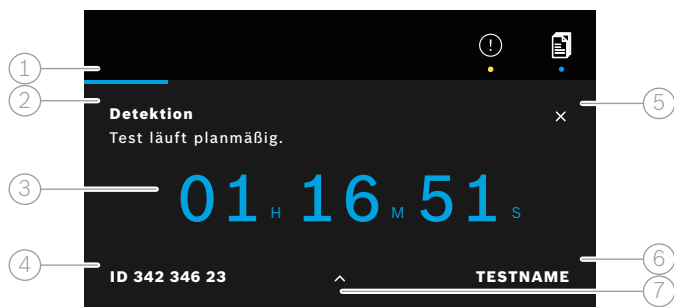
Übersicht Benutzeroberflächen

Homedisplay



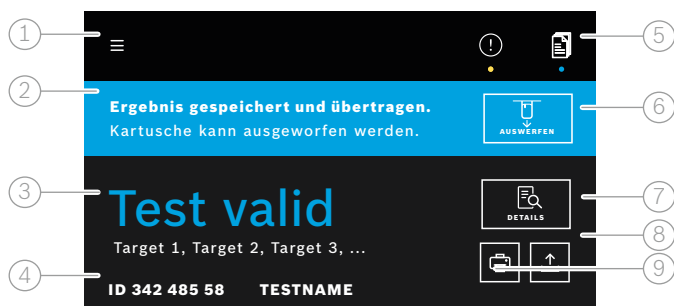
- ① Menü
- ② Handlungsanweisung
- ③ Probeninformation
- ④ Hinweis
- ⑤ Jobliste
- ⑥ Hilfe
- ⑦ Testbeschreibung

Analysier Testdisplay



- ① Fortschrittsbalken
- ② Teststatus
- ③ Verbleibende Zeit
- ④ Probeninformation
- ⑤ Testdurchlauf abbrechen
- ⑥ Testbeschreibung
- ⑦ Zusatzinformation

Analysier Ergebnisdisplay



- ① Menü
- ② Status
- ③ Testvalidität
- ④ Probeninformation und Testbeschreibung
- ⑤ Jobliste
- ⑥ Test beenden und Kartusche auswerfen
- ⑦ Details anzeigen
- ⑧ Export
- ⑨ Drucken

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Information.....	5
1.1	Packungsinhalt	5
1.2	Vor Gebrauch von Vivalytic	5
1.3	Gerätesicherheit	6
1.4	Datensicherheit	6
1.5	Sicherheitsinformationen zur Kartusche	6
1.6	Verwendungszweck	6
2	Installation und Konfiguration	7
2.1	Installation des Analysers	7
2.2	Software Set up – onboarding	7
2.3	Nutzerkonzept	8
2.4	Status des Analysers	8
3	Einen Test durchführen	9
3.1	Applikationsspezifische Gebrauchsanweisungen	9
3.2	Login	9
3.3	Einen Test starten	10
3.4	Während eines Tests	11
3.5	Testergebnis und Testreport	12
3.6	Einen Test beenden	12
4	Datenmanagement und -export	13
5	Menü	13
5.1	Geräteeinstellungen	14
5.2	Nutzeraccounts und Passwort	14
5.3	Netzwerkkonfiguration	14
5.4	Konfiguration von Auftrags-/Ergebnisschnittstellen (KIS/LIS)	15
5.5	Konfiguration des Datenexports via USB oder Netzwerk	16
5.6	Druckerkonfiguration	16
5.7	Softwareupdate	17
5.8	Werkseinstellungen wiederherstellen	17
5.9	Systeminformation	17
6	Wartung und Troubleshooting	17
6.1	Analyser herunterfahren	17
6.2	Analyser reinigen und desinfizieren	18
6.3	Wechsel des Luftfilters des Analysers	18
6.4	Tests mit Qualitätskontrollen	18
6.5	Hinweis und Fehler	18
6.6	Troubleshooting	19
7	Entsorgung des Analysers.....	21
8	Technische Daten	21
8.1	Zulässige Kabel und Zubehörteile	21
8.2	Gewährleistung	21
9	Symbole und Abkürzungen	22
10	Anhang.....	23
10.1	Elektromagnetische Kompatibilität	23
10.2	Endnutzer Lizenzvereinbarung	23
11	Hersteller.....	23

1 Allgemeine Information

1.1 Packungsinhalt

Bitte prüfen Sie den Inhalt vor der Nutzung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Bosch Vivalytic *one* analyser
(F 09G 300 061)



Ethernetkabel
(F 09G 300 111)



2 Stromkabel
(DE: F 09G 300 109)
(UK: F 09G 300 179)



Ersatzluftfilter
(F 09G 300 107)



Gebrauchsanweisung
(F 09G 300 066)



- Ein USB-Stick oder -Massenspeichergerät ist nicht enthalten.
- Vom Hersteller nicht freigegebene Änderungen oder Manipulationen an Vivalytic führen zum Verlust der Produktgarantie.
- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf.
- Verwenden Sie die korrekte und aktuellste Version der Gebrauchsanweisung. Besuchen Sie www.bosch-vivalytic.com zum Abgleich.
- Hinweise auf Beschaffung von Zubehör finden Sie in Kapitel 8.1.

1.2 Vor Gebrauch von Vivalytic

Willkommen bei Bosch Vivalytic.




Vivalytic besteht aus einem universellen Analyser und applikationsspezifischen Kartuschen. Eine Kartusche wird gescannt, mit einer Probe befüllt und in den Analyser-Slot gegeben. Die Testdurchführung erfolgt vollautomatisch. Die Ergebnisse werden am Ende auf dem Display dargestellt.

Diese Gebrauchsanweisung in Kombination mit der testspezifischen Gebrauchsanweisung beinhaltet alle Informationen, um das System zu installieren und einen Test durchzuführen.

Bitte beachten Sie vor dem Gebrauch von Vivalytic folgende Hinweise:


- Vivalytic darf nur von Fachkräften mit Hintergrundwissen im Gesundheitswesen benutzt werden, die im Umgang mit dem Analyser geschult wurden.
- Nehmen Sie sich ausreichend Zeit die Inhalte der Gebrauchsanweisungen zu lesen, um die Funktionen, Warnungen, Bildschirminhalte und Anweisungen für eine sichere und verlässliche Nutzung zu verstehen.
- Verwenden Sie keine beschädigten Kartuschen oder Analyser.
- Um eine zuverlässige Funktion des Analysers zu gewährleisten und Beschädigungen vorzubeugen, nutzen Sie das System ausschließlich wie in den Gebrauchsanweisungen beschrieben.
- Bei schweren Vorkommnissen im Zusammenhang mit dem Analyser melden Sie diese dem Hersteller und den zuständigen Landesbehörden.
- Steuern, verwalten und aktualisieren Sie den Analyser mit der Vivasuite-Connectivity-Lösung auf www.bosch-vivasuite.com.

Für Service und Fragen besuchen Sie die Bosch Vivalytic Website unter www.bosch-vivalytic.com oder kontaktieren Sie Ihren Vertriebspartner.

	 Halten Sie bei Anfragen an den Kundenservice Ihre Seriennummer bereit. Sie finden diese auf der Unterseite des Analysers.
WARNUNG 	Das Nichtbefolgen der Gebrauchsanweisung oder die unsachgemäße Handhabung kann zu Defekten, Sach- und Personenschäden, Gefahrensituationen oder falschen Testergebnissen führen.


1.3 Gerätesicherheit

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung für sichere und zuverlässige Messergebnisse. Die Testergebnisse sollten nicht als alleiniger Parameter für Diagnosen oder Screenings genutzt werden. Nutzen Sie Bosch Vivalytic erst, nachdem Sie diese **Gebrauchsanweisung** sowie die **testspezifischen Gebrauchsanweisungen** gelesen und verstanden haben. Das Nichtbefolgen der Gebrauchsanweisungen kann Beschädigungen an Kartusche und Analyser verursachen sowie zu falschen Messergebnissen führen.

WARNUNG 	<ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie den Analyser von Vibrationen, Erschütterungen, heißen Oberflächen und starken elektrischen oder elektromagnetischen Feldern fern (siehe Kapitel 8). • Öffnen Sie den Analyser nicht und führen Sie keine eigenständigen Reparaturen durch. Ein Austausch der elektrischen Sicherungen ist untersagt. Vom Hersteller nicht autorisierte Änderungen am Analyser beeinträchtigen die Sicherheit. • Versuchen Sie nicht die Kartusche zu entfernen, bevor diese vollständig ausgegeben wurde. • Schalten Sie den Analyser während eines Tests nicht aus. • Versuchen Sie nicht die geschlossene Tür des Analyser-Slots manuell zu öffnen. • Nutzen Sie den Analyser nicht in Umgebungen mit hoher Feuchtigkeit, extremen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder vermehrtem Staub (siehe Kapitel 8).
---	--

1.4 Datensicherheit

Bosch Datenschutzhinweis: Dieses Produkt speichert Messergebnisse sowie Nutzer- und Patienteninformationen.

WARNUNG 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Datenschutz obliegt der Verantwortung des Betreibers von Vivalytic. • Sichern Sie den Analyser gegen unerlaubten Zugang. • Verwenden Sie den Analyser nur in einem geschützten Bereich. • Schützen Sie Nutzernamen, Passwörter sowie Netzwerkzugänge. • Nutzen Sie ausschließlich vertrauenswürdige USB-Sticks oder -Massenspeichergeräte. • Nutzen Sie ausschließlich vertrauenswürdige und geschützte Netzwerke. • Beachten Sie, dass der Datentransfer via Netzwerk sowie an einem externen Gerät (Drucker, USB-Sticks oder -Massenspeichergeräte, KIS/LIS) unverschlüsselt erfolgt und somit das Risiko eines unerlaubten Datenzugriffes besteht. • Löschen Sie persönliche Daten auf dem Analyser vor der Entsorgung oder Rücksendung an den Kundenservice.
---	---

1.5 Sicherheitsinformationen zur Kartusche

Nutzen Sie ausschließlich Kartuschen und Zubehör, die für die Nutzung mit dem Analyser zugelassen sind, da es sonst zu falschen Ergebnissen kommen kann. Die applikationsspezifische Gebrauchsanweisung enthält Sicherheitshinweise und Anleitungen für die Verwendung der Kartuschen. Sie finden die Gebrauchsanweisung in Papierform in jeder Verpackungsbox.

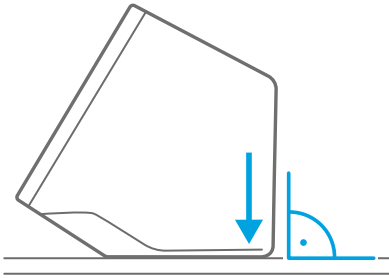
1.6 Verwendungszweck

Die applikationsspezifischen Vivalytic Kartuschen enthalten qualitative oder quantitative nukleinsäurebasierte In-vitro-Diagnostik-Tests zur Nutzung mit einem Vivalytic Analyser.

Vivalytic automatisiert Single- und Multiplex-Nachweise und identifiziert Nukleinsäuren von Bakterien, Viren, Parasiten oder eukaryotischen Zellen aus verschiedenen Probenotypen.

2 Installation und Konfiguration

2.1 Installation des Analysers



Packen Sie den Analyser **vorsichtig** aus.

Platzieren Sie ihn auf einer **ebenen Oberfläche**. Beachten Sie die Betriebsbedingungen aus Kapitel 8.

Lösen Sie die Klebefolie nach oben ziehend von der Vorderseite des Analysers ab.

Verbinden Sie den Analyser mit einer Stromquelle.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihr Land passende Stromkabel verwenden.



Nach dem Einstecken **schalten** Sie den Analyser mit Hilfe des **Netzschalters** auf der Rückseite **ein**.

Der Analyser fährt hoch.

Warten Sie, bis das Onboarding **automatisch startet**.



- Der Analyser ist ausschließlich zur Nutzung in Innenräumen vorgesehen.
- Der Netzschalter auf der Rückseite sollte leicht zugänglich sein.
- Stellen Sie genügend Abstand für eine ausreichende Belüftung sicher.
- Berühren Sie nicht den Scanner.

2.2 Software Set up – onboarding

Beim ersten Start des Analysers werden Sie durch eine Startkonfiguration geführt.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

- Wählen Sie eine **Sprache** aus der Liste der verfügbaren Sprachen aus.
- Stellen Sie **Datum und Uhrzeit** ein.
- Richten Sie einen **Administrator-Account** ein.
- Stellen Sie eine Verbindung für Gerätemanagement und Software Updates mit **Vivasuite** her.
- Drücken Sie **Beenden**, um die Konfiguration **abzuschließen**.

2.3 Nutzerkonzept

Patientendaten können geschützt werden, indem der Zugang zum System beschränkt wird. Ist der Passwortschutz aktiv, wird der Zugang durch einen Nutzernamen und ein numerisches Passwort geschützt. Der Analyser kann mit deaktiviertem Passwortschutz genutzt werden.



- Eine Nutzung des Analysers ohne Passwortschutz ist nur zu empfehlen, wenn Sie keine Patientendaten auf dem Analyser aufzeichnen wollen.
- Jeder Nutzer hat mit seinen Zugangsdaten Zugang zum Analyser unabhängig welcher Nutzer momentan angemeldet ist.

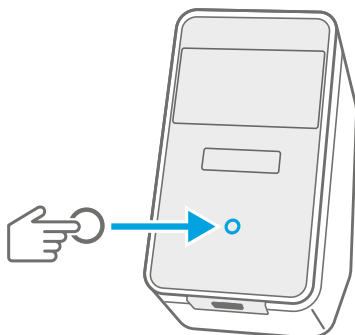
Der Analyser unterstützt folgende Nutzeraccounts:

	Administrator	Professional
Eigenen Account bearbeiten	✓	✓
Test durchführen	✓	✓
Verwalten und Drucken von Messdaten	✓	✓
Displayhelligkeit ändern	✓	✓
Sprache, Datum und Zeit ändern	✓	
Bearbeiten und Passwort zurücksetzen von anderen Accounts	✓	
Andere Accounts hinzufügen/löschen und aktivieren/deaktivieren	✓	
Passwortschutz aktivieren/deaktivieren	✓	
Netzwerk konfigurieren	✓	
Auftrags-/Ergebnisschnittstelle konfigurieren (KIS/LIS)	✓	
Exportkonfigurationen festlegen	✓	
Drucker installieren und konfigurieren	✓	
Softwareupdates genehmigen/planen	✓	
Passwort	8 Ziffern	4 Ziffern

2.4 Status des Analysers

Die Lichtleiste und der Button zeigen den aktuellen Status des Analysers.

Button



Drücken

um in den **Standby-Modus** zu wechseln oder den Analyser **aufzuwecken**.

um den Analyser während eines Tests **zu sperren**.

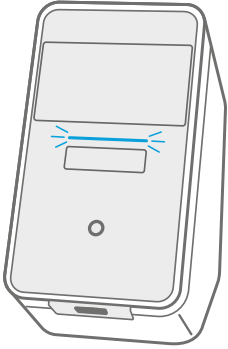
Anzeigenmodi

An Analyser ist im Standby-Modus.

Aus Analyser ist eingeschaltet.

Gedimmt Analyser ist im Energiesparmodus.

Lichtleiste



Anzeigenmodi

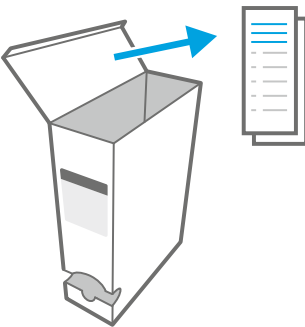
- An* Kartusche ist im Analyser.
- Blinken* Kartusche einführen oder entnehmen.
- Pulsieren* Neues Testergebnis verfügbar.



- Nach **5 Minuten** wird der Bildschirm gedimmt, um **Energie** zu **sparen**.
- Nach **20 Minuten** Inaktivität wechselt der Analyser automatisch in den **Standby**-Modus.

3 Einen Test durchführen

3.1 Applikationsspezifische Gebrauchsanweisungen

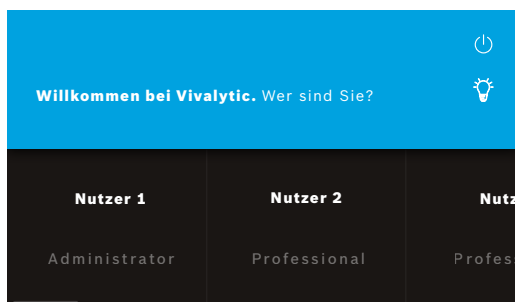


Sie finden die applikationsspezifische Gebrauchsanweisung für den jeweiligen Test in Papierform in jeder Verpackungsbox.

Stellen Sie sicher, dass Sie die **applikationsspezifische Gebrauchsanweisung** des gewünschten Tests **gelesen** und **verstanden** haben, bevor Sie den Test starten.

3.2 Login

Ist der Passwortschutz aktiv, fordert der Analyser eine Authentifizierung, bevor ein Test gestartet werden kann.



Der Willkommensbildschirm öffnet sich automatisch, wenn Sie den Analyser einschalten. Eine Liste der angelegten Nutzer wird angezeigt.

Scrollen Sie nach links oder rechts durch die Liste und wählen Sie Ihren **Nutzeraccount**.

Geben Sie Ihr **Passwort** ein:

- Professional-Account: 4 Ziffern
- Administrator-Account: 8 Ziffern



Im Falle eines vergessenen Passwortes, wählen Sie **Vergessen** und folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm oder schauen Sie in Kapitel 6.6 für Troubleshooting nach.

3.3 Einen Test starten

Probe scannen



Halten Sie den **Barcode** der Probe unterhalb des Scanners.

Weißes Licht mit einem roten Punkt zeigt an, dass gerade gescannt wird.

Die Daten der Probe werden auf dem Display **angezeigt**.

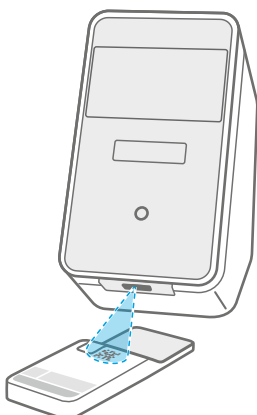


Alternativ wählen Sie **bearbeiten**, um die Daten manuell einzugeben.



- Bitte überprüfen Sie die **gescannte** und die **angezeigte ID**, um sicherzustellen, dass sie übereinstimmen.
- **Überprüfen** Sie die Verfügbarkeit des Analysers beziehungsweise die verbleibende Testzeit, **bevor** Sie eine Kartuschenverpackung **öffnen**.
- Der Abgleich der Daten erfolgt im Falle einer Anbindung an ein KIS/LIS automatisch.
- Alternativ können Sie die Daten manuell eingeben.

Kartusche scannen



Halten Sie den **Kartuschencode (DMC)** unterhalb des Scanners.

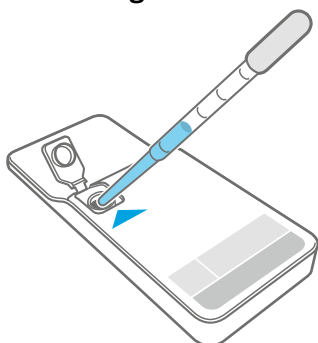
Weißes Licht mit einem roten Punkt zeigt an, dass gerade gescannt wird.

Eine **Testbeschreibung** und weitere **Informationen** werden auf dem Display angezeigt.



- Beim Scannen der Kartusche wird das Ablaufdatum der Kartusche überprüft. Abgelaufene Kartuschen werden vom Analyser nicht akzeptiert.
- Wenn das Scannen der Kartusche fehlschlägt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Probe eingeben



Legen Sie die Kartusche auf eine ebene Oberfläche.

Geben Sie eine **passende Probe** in die Kartusche, wie es in der zugehörigen applikationsspezifischen Gebrauchsanweisung beschrieben ist.

Das benötigte **Volumen** ist auf dem Kartuschenlabel angegeben.

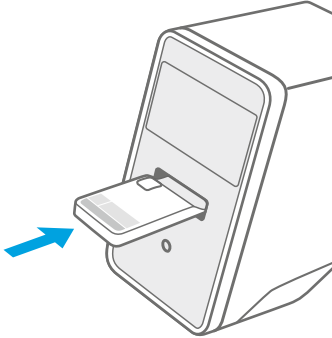
Schließen Sie den Deckel nach der Probeneingabe, bis es hörbar klickt.

WARNUNG



- Versuchen Sie **nicht** den geschlossenen **Deckel** der Kartusche **wieder zu öffnen**.
- Zu wenig oder ein falsches Probenvolumen oder abweichende Probentypen können zu falschen Ergebnissen führen.
- Eine detaillierte Beschreibung des empfohlenen **Probentyps** sowie des **Probenvolumens** ist in der zugehörigen applikationsspezifischen Gebrauchsanweisung zu finden.
- Vermeiden Sie Kontaminationen der Kartusche.

Eine Kartusche eingeben



Schieben Sie die **verschlossene Kartusche** in den geöffneten Analyser-Slot. Der **Pfeil** markiert die Richtung.

Die Kartusche wird eingezogen und der **Test startet automatisch**.



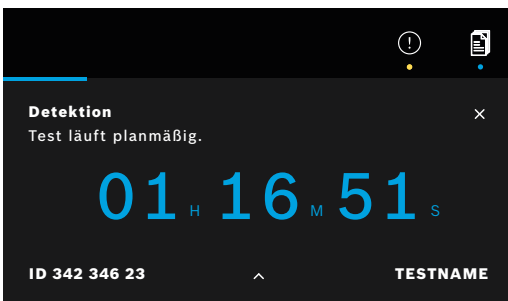
Bitte achten Sie darauf die gescannte Kartusche einzugeben, um eine Verwechslung zu vermeiden.

WARNUNG



- **Versuchen Sie nicht** die Tür des Analyser-Slots zu blockieren.
- **Greifen Sie nicht** in den Analyser-Slot.

3.4 Während eines Tests



Während eines Tests werden folgende Informationen angezeigt:

- Aktueller Teststatus
- Verbleibende Dauer
- Probeninformation
- Testbeschreibung



Auswählen zur Anzeige von weiteren Zusatzinformationen.



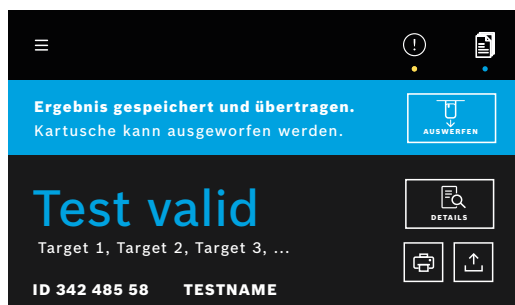
Test **Abbrechen**. Der Abbruch muss bestätigt werden.



- Ein Nutzerwechsel während eines Testdurchlaufs ist möglich.
- Abgebrochene Testdurchläufe werden ebenfalls in der Jobliste angezeigt.

3.5 Testergebnis und Testreport

Die Ergebnisanzeige erfolgt auf drei Detailebenen: **Übersicht**, **Datenliste** und **Illustrationen**.



Nach einer Testdurchführung erscheint der **Übersichtsbildschirm**. Er zeigt an, ob ein **Test valid** oder **invalid** ist.

Die **Datenliste** wird durch Auswahl von **Details** aufgerufen und zeigt die Ergebnisse für die untersuchten Targets:

- Positiv: Target(s) nachgewiesen
- Negativ: Target(s) nicht nachgewiesen

Wenn Sie auf die nächste Schaltfläche drücken, werden weitere Informationen angezeigt. Wenn ein Target der Probe ausgewählt ist, wird das entsprechende Signal hervorgehoben.

Die angezeigten Bilder und Kurven dienen ausschließlich zur Veranschaulichung.

Weitere Informationen zu Testergebnissen finden Sie in der applikationsspezifischen Gebrauchsanweisung.



Exportieren des **ausgewählten Tests** im PDF Format.



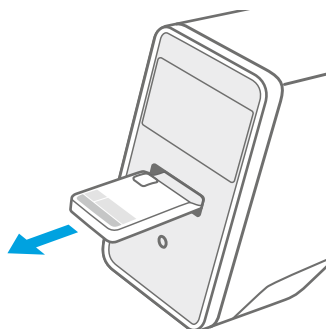
Drucken des Testreports eines **ausgewählten Tests**.

Der **Testreport** umfasst Probeninformation und Testbeschreibung, die Ergebnisse sowie die Illustrationen des Tests, den durchführenden Nutzer und Informationen zur Kartusche und Analyser.



- Die Ergebnisse sollten nicht als alleiniger Parameter für Diagnosen und Screenings genutzt werden.
- In der **Jobliste** finden Sie **laufende, ausstehende und abgeschlossene Tests**. Für weitere Informationen siehe Kapitel 4.
- Sollte ein Test fehlschlagen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

3.6 Einen Test beenden



Nach der Durchsicht der Testergebnisse schließen Sie den **Übersichtsbildschirm**.

Drücken Sie **Auswerfen**, um die **Kartusche auszuwerfen**.

Die Kartusche kann **herausgenommen** und **entsorgt** werden.

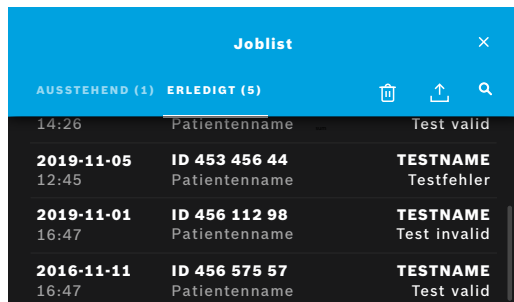
Der **Homedisplay** wird angezeigt.



Beachten Sie, dass sich in der Kartusche potenziell infektiöses Material befindet. Die Entsorgung muss gemäß regionaler und laborspezifischer Bestimmungen erfolgen.

4 Datenmanagement und -export

Die **Jobliste** gibt einen Überblick über die im Analyser gespeicherten und ausstehenden Tests.



Joblist			
AUSSTEHEND (1)		ERLEDIGT (5)	
14:26	Patientenname		Test valid
2019-11-05	ID 453 456 44	TESTNAME	
12:45	Patientenname		Testfehler
2019-11-01	ID 456 112 98	TESTNAME	
16:47	Patientenname		Test invalid
2016-11-11	ID 456 575 57	TESTNAME	
16:47	Patientenname		Test valid



Wählen Sie **Jobliste**, um eine Auflistung der Tests zu sehen.

Ausstehende Tests aus einem KIS/LIS werden nur angezeigt, wenn der Analyser mit dem entsprechenden Netzwerk verbunden ist.

Erledigte Tests können im entsprechenden Tab angezeigt werden. Bei Auswahl eines Tests werden detaillierte Informationen angezeigt. Die Ergebnisse eines Tests können gedruckt oder exportiert werden (siehe auch Kapitel 3.5).



Suchen nach Tests.



Exportieren aller Testdaten der Jobliste. Damit werden alle Testreports gespeichert. Für die Konfiguration des Speicherortes (siehe Kapitel 5.5).



Daten **löschen**. Stellen Sie vor dem Löschen sicher, dass alle Tests exportiert wurden.

WARNUNG

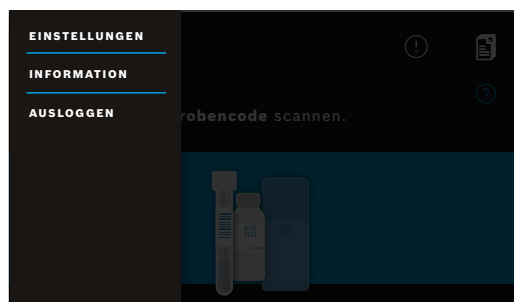


Daten können nach dem Löschen nicht wiederhergestellt werden. Stellen Sie daher sicher, dass alle Tests vorher exportiert wurden.



- Die Testergebnisse werden automatisch an ein KIS/LIS übertragen. Die Einrichtung einer KIS/LIS-Verbindung ist in Kapitel 5.4 beschrieben.
- Auf dem Homedisplay zeigt ein blauer Punkt unterhalb des Jobliste-Symbols den Eingang eines neuen Auftrages an.
- Nur abgeschlossene Tests können exportiert oder gelöscht werden.
- Nach 4 Tagen werden ausstehende Aufträge gelöscht.
- Ist der Speicherplatz voll, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

5 Menü



Wählen Sie **Menü** auf dem Homedisplay, um Einstellungen zu ändern, Geräteinformationen anzuzeigen oder um sich auszuloggen.

5.1 Geräteeinstellungen



Die ausgegrauten Elemente sind nur zugänglich, wenn Sie als Administrator eingeloggt sind.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen** und dann **Geräteeinstellungen**.

Wählen Sie **Display** und stellen Sie die gewünschte Helligkeit ein, indem Sie den Schieber bewegen.

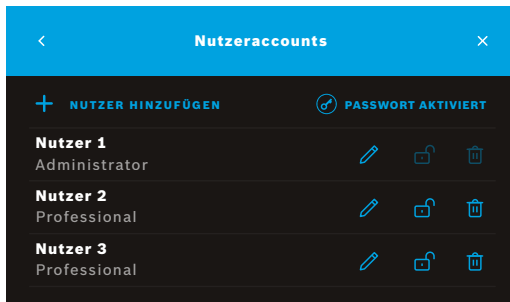
Wählen Sie **Sprache** und wählen Sie anschließend die gewünschte Sprache aus der Liste.

Wählen Sie **Datum und Uhrzeit**, um Datum und Uhrzeit zu ändern. Wählen Sie "**>>**", um die Änderung zu übernehmen.

5.2 Nutzeraccounts und Passwort



Die ausgegrauten Elemente sind nur zugänglich, wenn Sie als Administrator eingeloggt sind.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen** und dann **Nutzeraccounts**.

Eine Liste der angelegten Nutzer erscheint.



Bearbeiten, um Name und/oder Passwort für den gewählten Account zu ändern.



Aktivieren

oder



deaktivieren eines Accounts.



Löschen eines Accounts.



Wählen Sie **Nutzer hinzufügen**, um einen neuen Account zu erstellen. Wählen Sie die **Art des Accounts**:

- Administrator
- Professional

Anschließend geben Sie einen **Nutzernamen** und ein **numerisches Passwort** ein.



Aktivieren und **deaktivieren** des Passwortschutzes für Professional Accounts.



- Nur Administratoren können Accounts anderer Nutzer ändern, aktivieren/deaktivieren oder löschen. Professional-Nutzer können nur ihre eigenen Accounts bearbeiten.
- Es muss mindestens ein Administrator-Account eingerichtet werden.
- Wenn der Passwortschutz aktiv ist, ist der Zugang durch einen Nutzernamen und ein numerisches Passwort geschützt. Um Zugang zu einem Administrator-Account zu erlangen, muss ein Passwort eingegeben werden, selbst wenn der Passwortschutz deaktiviert ist.
- Deaktivierte Accounts können bis zur erneuten Aktivierung nicht genutzt werden.
- Das Passwort besteht aus 8 Ziffern für einen Administrator-Account und aus 4 Ziffern für einen Professional-Account.

5.3 Netzwerkkonfiguration

Ein lokales Netzwerk kann konfiguriert werden, um eine Verbindung zu einem KIS/LIS-System oder Vivasuite herzustellen. Der Analyser unterstützt zwei Arten von Netzwerkverbindungen:



- Ethernet
Stellen Sie sicher, dass das **Ethernetkabel** am **Ethernetport** auf der Rückseite des Analysers angeschlossen ist.
- Wireless LAN (WLAN)



Melden Sie sich als **Administrator** an.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen, Netzwerke/Schnittstellen** und dann **Netzwerkkonfiguration**.

Um eine neue Ethernetverbindung einzurichten:

Wählen Sie **Netzwerk konfigurieren**:

Wählen Sie **Ethernet 1** als Netzwerktyp.

Wählen Sie **DHCP aktiviert**, um das dynamic host configuration protocol ihres Netzwerks zu unterstützen.

Wählen Sie **DHCP deaktiviert**, um eine manuelle Einstellung folgender Komponenten durchzuführen:

- Internet Protocol address (IP-Adresse)
- Subnet mask
- Gateway

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Um eine neue WLAN-Verbindung einzurichten:

Wählen Sie **Netzwerk konfigurieren**:

Wählen Sie **WLAN** als Netzwerktyp.

Wählen Sie **DHCP aktiviert**, um das dynamic host configuration protocol ihres Netzwerks zu unterstützen.

Wählen Sie **DHCP deaktiviert**, um eine manuelle Einstellung folgender Komponenten durchzuführen:

- Internet Protocol address (IP-Adresse)
- Subnet mask
- Gateway

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Bei Bedarf kann ein **Proxy** konfiguriert werden.

Um die aktuelle Konfiguration anzuzeigen, wählen Sie Netzwerkkonfiguration anzeigen aus.

5.4 Konfiguration von Auftrags-/Ergebnisschnittstellen (KIS/LIS)

Der Analyser tauscht bei entsprechender Verbindung Informationen mit Krankenhaus- und Laborinformationssystemen (KIS/LIS) aus. Dabei werden Aufträge empfangen und Ergebnisse übertragen.



Melden Sie sich als **Administrator** an.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen, Netzwerke/Schnittstellen** und dann **Auftragsschnittstelle**.

Um eine Auftragsschnittstelle zu konfigurieren oder neu einzurichten:

Wählen Sie **Schnittstelle konfigurieren**:

Folgende Komponente müssen manuell eingestellt werden:

- Inbox Location
- Outbox Location
- Nutzernamen
- Passwort

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Um die aktuelle Konfiguration anzuzeigen, wählen Sie Schnittstellenkonfiguration anzeigen.



Um eine KIS/LIS-Konfiguration einzurichten, muss ein Netzwerk angeschlossen sein.

5.5 Konfiguration des Datenexports via USB oder Netzwerk



Melden Sie sich als **Administrator** an.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen, Netzwerke/Schnittstellen** und dann **Exportkonfiguration**.

Um eine Konfiguration vorzunehmen oder einen neuen USB Speicherort einzurichten:

Wählen Sie **Export konfigurieren**:

Wählen Sie **USB** als Exportkonfiguration und stellen Sie sicher, dass ein USB- Stick oder Massenspeichergerät angeschlossen ist.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Um eine Konfiguration vorzunehmen oder einen neuen Netzwerk-Speicherort einzurichten:

Wählen Sie **Export konfigurieren**:

Wählen Sie **Netzwerk** als Speicherort. Folgende Komponenten müssen manuell eingerichtet werden:

- Exportspeicherort
- Nutzername
- Passwort

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Um die aktuelle Konfiguration zu sehen, wählen Sie Exportkonfiguration anzeigen.

5.6 Druckerkonfiguration



Melden Sie sich als **Administrator** an.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen**, dann **Druckerkonfiguration**.

Um einen vorhandenen Drucker als Standarddrucker zu konfigurieren:

Wählen Sie **Drucker konfigurieren**:

Eine Liste aller verfügbaren Drucker wird angezeigt.

Um einen **Standarddrucker** zu definieren, markieren Sie ihn in der Liste.



Um einen Drucker von der Liste zu entfernen, wählen Sie **Löschen**.

Um einen neuen Drucker zu konfigurieren:



Wählen Sie **Drucker hinzufügen** und wählen Sie die gewünschte **Druckerschnittstelle**:

- USB
- Netzwerk
- Shared

Eine Liste verfügbarer Drucker für die gewählte Schnittstelle erscheint. Wählen Sie den gewünschten Drucker oder URL.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Um die aktuelle Konfiguration zu sehen, wählen Sie Druckerkonfiguration anzeigen.



Der Drucker muss ausgewählt und angeschaltet sein.

5.7 Softwareupdate



- Sie erhalten eine Benachrichtigung über verfügbare Software-Updates sowohl auf dem Analyser als auch, vorausgesetzt der Analyser ist verbunden, über Vivasuite. Andernfalls wenden Sie sich an Ihre Vertriebspartner wenn Sie ein Software-Update durchführen möchten.
- Überprüfen Sie in der Systeminformation, welche Tests durch die aktuell installierte Softwareversion unterstützt werden.

5.8 Werkseinstellungen wiederherstellen



Melden Sie sich als **Administrator** an.



Wählen Sie im **Menü Einstellungen**, dann **Werkseinstellungen wiederherstellen**.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.



Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Benutzer- und Patientendaten sowie Einstellungen gelöscht.

5.9 Systeminformation



Wählen Sie im **Menü Information**.

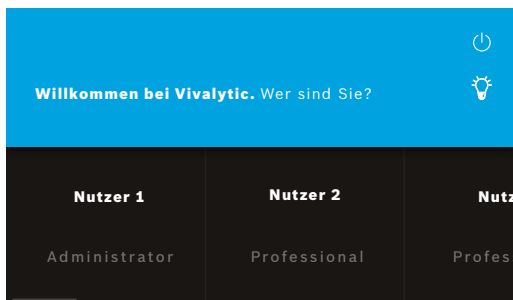
Folgende Informationen werden angezeigt:

- Wählen Sie **Kundenservice**, um sich Informationen über den Kundenservice anzeigen zu lassen.
- **Hardwarerevision**
- **Softwarerevision**
- **Kernelrevision**
- **Firmwarerevision**
- **IP-Adresse**
- Wählen Sie **Open Source Software (OSS)**, um Informationen über verwendete Open Source Software-Komponenten in diesem Produkt anzuzeigen.
- Wählen Sie **OSS Written Offer**, um herauszufinden, wie Sie die Open Source-Komponenten erhalten können, auf die Sie Anspruch haben.
- Wählen Sie **License Terms for End Users**, um Informationen zu Lizenzbedingungen und enthaltenen Java-Programmen zu finden.
- Wählen Sie **Software Update** aus, um neue verfügbare Softwareupdates anzuzeigen.

6 Wartung und Troubleshooting

6.1 Analyser herunterfahren

Wenn Sie den Analyser zur Wartung oder für den Transport von der Stromquelle trennen wollen, müssen Sie den Analyser herunterfahren und ausschalten.



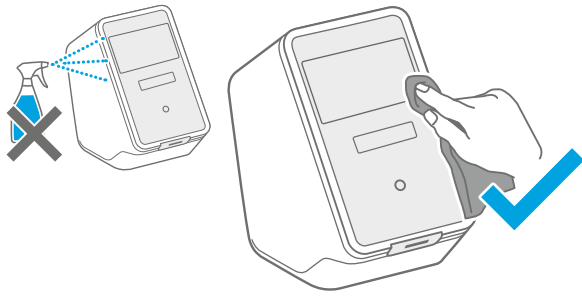
Um den Analyser herunterzufahren, müssen Sie sich **ausloggen**.



Wählen Sie **herunterfahren** und bestätigen Sie, dass Sie herunterfahren wollen.

Warten Sie, bis der Analyser heruntergefahren ist. Wenn der Bildschirm schwarz wird, schalten Sie den **Netzschalter** auf der Geräterückseite aus.

6.2 Analyser reinigen und desinfizieren



Fahren Sie den Analyser **herunter** und **trennen** Sie ihn von der Stromquelle.

Wischen Sie die Oberfläche mit einem **feuchten Tuch** zur **Reinigung** ab.

Für eine Oberflächendesinfektion verwenden Sie ein Tuch, das in ein **70% Ethanol/Isopropanol** basiertes Reinigungsmittel getränkt wurde. Bei Bedarf, verwenden Sie **DNAExitus**.

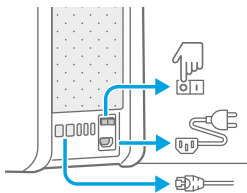
Reinigen Sie nur die äußeren Oberflächen des Analysers und sparen Sie Öffnungen vorsichtig aus.



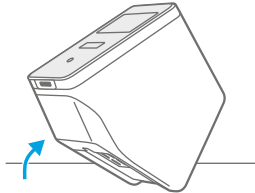
- Reinigen Sie den Analyser inklusive des Scanners regelmäßig.
- Trennen Sie den Analyser während der Reinigung von der Stromquelle.

6.3 Wechsel des Luftfilters des Analysers

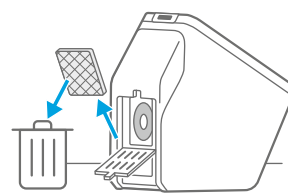
Um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, sollten Sie den Luftfilter des Analysers **alle 6 Monate** wechseln. Stellen Sie sicher, dass die Klappe nach dem Tausch des Filters wieder richtig verschlossen ist. Entsorgen Sie den Luftfilter gemäß regionalen und laborspezifischen Standards.



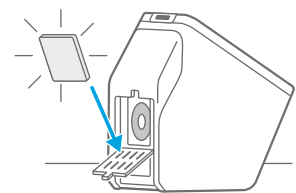
Analyser herunterfahren, **ausschalten** und alle Steckverbindungen auf der **Rückseite ausstecken**.



Den Analyser mit beiden Händen fassen und über die hintere Kante auf die Rückseite **kippen**.



Die Klappe auf der **Unterseite öffnen** und den benutzten Luftfilter **entnehmen**.

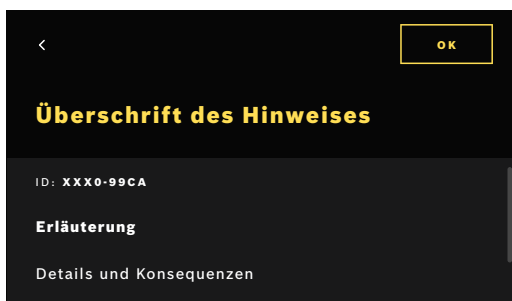


Einen neuen Luftfilter **einsetzen**. Die weiche Seite des Filters zeigt dabei zum Analyser. Dann die Klappe **schließen**.

6.4 Tests mit Qualitätskontrollen

Es wird ausdrücklich empfohlen, regelmäßige Qualitätstests durchzuführen. Für Informationen bezüglich empfohlener Testprozeduren beachten Sie die applikationsspezifische Gebrauchsanweisung.

6.5 Hinweis und Fehler



Ein **gelber Punkt** unterhalb des Hinweis Symbols zeigt einen neuen Eintrag an. Wählen Sie das Symbol, um die Liste zu öffnen.

Wenn Sie einen Hinweis auswählen, werden weiterführende Informationen angezeigt. Lesen Sie die Beschreibung sorgfältig durch.



Zurück zum vorherigen Bildschirm. Der Hinweis **verbleibt** in der Liste.

Drücken Sie **OK** um den Hinweis zu schließen und aus der Liste zu **löschen**.



Wenn ein **Fehler** auftritt, öffnet sich eine Fehlermeldung und der Analyser wird gesperrt. In diesem Fall **kontaktieren Sie den Kundenservice** (siehe Kapitel 1.2).

6.6 Troubleshooting



Bitte beachten Sie auch die Informationen, welche auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Beschreibung	Lösung
Der Analyser fährt nicht hoch.	<p>Überprüfen Sie die Verbindung zur Stromquelle. Überprüfen Sie, ob das Kabel korrekt in Analyser und Steckdose eingesteckt ist. Versuchen Sie, den Netzschalter erneut aus- und anzuschalten. Überprüfen Sie, ob der Netzschalter eingeschaltet ist .</p>
Der Bildschirm schaltet sich nicht ein.	<p>Überprüfen Sie, ob der Analyser im Standby-Modus ist (Button auf der Vorderseite leuchtet). Drücken Sie den Button, um in den aktiven Modus zu gelangen. Überprüfen Sie die Verbindung zur Stromquelle. Überprüfen Sie, ob das Kabel korrekt in Analyser und Steckdose eingesteckt ist. Versuchen Sie, den Netzschalter erneut aus- und anzuschalten. Überprüfen Sie, ob der Netzschalter eingeschaltet ist .</p>
Der Analyser schaltet während eines Tests ab.	<p>Überprüfen Sie, ob der Analyser im Standby-Modus ist (Button auf der Vorderseite leuchtet). Drücken Sie den Button, um in den aktiven Modus zu gelangen. Überprüfen Sie, ob der Netzschalter eingeschaltet ist. Falls nicht, versuchen Sie, den Netzschalter aus- und wieder anzuschalten. Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht beschädigt ist und mit Analyser und Steckdose korrekt verbunden ist. Wenn Sie keinen offensichtlichen Schaden oder ein falsch verbundenes Kabel erkennen können, führen Sie keine weiteren Änderungen am Analyser durch und kontaktieren Sie den Kundenservice (siehe Kapitel 1.2).</p>
Der Probencode kann nicht gelesen werden.	<p>Stellen Sie sicher, dass der Scanner funktioniert und berücksichtigen Sie die Informationen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden. Stellen Sie sicher, dass der Scanner den Probencode erfasst und überprüfen Sie die Entfernung zwischen Scanner und Probe. Variieren Sie die Distanz zwischen Code und Scanner, halten Sie den Code näher an den Analyser bzw. entfernen Sie ihn weiter. Überprüfen Sie, ob der Scanner blockiert und sauber ist. Bei Bedarf reinigen Sie ihn wie in Kapitel 6.2 beschrieben. Das rote Licht sollte auf den Probencode zielen. Stellen Sie sicher, dass der Code nicht beschädigt oder bedeckt ist. Stellen Sie sicher, dass sich ein Barcode auf der Probe befindet. Wenn der Probencode wiederholt nicht gelesen werden kann, geben Sie die Information manuell ein.</p>
Die Kartusche kann nicht gescannt werden.	<p>Stellen Sie sicher, dass der Scanner funktioniert und berücksichtigen Sie die Informationen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden. Stellen Sie sicher, dass der Scanner den Kartuschencode erfasst und überprüfen Sie die Entfernung zwischen Scanner und Kartusche. Variieren Sie die Distanz zwischen Code und Scanner, halten Sie den Code näher an den Analyser bzw. entfernen Sie ihn weiter. Überprüfen Sie, ob der Scanner blockiert und sauber ist. Bei Bedarf reinigen Sie ihn wie in Kapitel 6.2 beschrieben. Das rote Licht sollte auf den Kartuschencode zielen. Stellen Sie sicher, dass der Code nicht beschädigt oder bedeckt ist. Falls der Kartuschencode wiederholt nicht gelesen werden kann, besteht die Möglichkeit ohne Scannen fortzufahren. Stellen Sie sicher, dass die richtige Kartusche verwendet wird und diese nicht abgelaufen ist.</p>

Beschreibung	Lösung
Das Probenröhrchen besitzt keinen Code	Geben Sie die Information manuell ein (siehe Kapitel 3.3).
Fehler in der Netzwerkverbindung (Ethernet)	Überprüfen Sie, ob das Ethernetkabel mit dem dafür vorgesehenem Ethernetport verbunden ist und stellen Sie sicher, dass dieser Ethernetport in den Netzwerkkonfigurationen ausgewählt ist (siehe Kapitel 5.3). Überprüfen Sie die Kabelverbindung, sowie die LAN Konfiguration. Überprüfen Sie, ob das Netzwerk verfügbar ist.
Fehler in der Netzwerkverbindung (WLAN)	Überprüfen Sie die konfigurierten Einstellungen des Analysers und den WLAN-Zugang, mit welchem Sie sich verbinden wollen. Überprüfen Sie, ob das Netzwerk erreichbar und offen ist. Überprüfen Sie, ob der Empfang ausreichen ist.
KIS oder LIS (Auftrags/Ergebnis-Schnittstelle) Verbindung fehlerhaft	Überprüfen Sie, ob eine Netzwerkverbindung hergestellt und konfiguriert ist. Überprüfen Sie, ob Posteingangs- und Postausgangsorte vorhanden und verfügbar sind.
Fehlerhafter Export an Netzwerkadresse	Überprüfen Sie, ob die Netzwerkadresse konfiguriert und verfügbar ist. Überprüfen Sie Nutzernamen und Passwort. Versuchen Sie die Präfix smb:// für den Adresspfad zu nutzen. Versuchen Sie den Adresspfad mit einem Slash / zu beenden.
Fehlerhafter Export an USB Speicherort	Überprüfen Sie, ob der USB-Stick oder Massenspeichergerät korrekt verbunden ist. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick oder Massenspeichergerät mit USB2.0 und dem File System FAT32 kompatibel ist. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick oder Massenspeichergerät über genügend Speicherkapazität verfügt. Stellen Sie sicher, dass der USB-Stick oder Massenspeichergerät nicht schreibgeschützt ist.
Fehler beim Drucken	Überprüfen Sie, ob ein Drucker eingerichtet und dieser eingeschaltet und verfügbar ist. Überprüfen Sie im Falle eines USB-Druckers die USB-Verbindung. Im Falle eines Netzwerk- oder shared Druckers versichern Sie sich, dass die Verbindung eingerichtet wurde und verfügbar ist.
Negativer Kommunikationstest für Auftrags-/Ergebnisschnittstelle oder Exportkonfiguration	Überprüfen Sie die Einstellungen der Auftrags-/Ergebnisschnittstelle und beachten Sie folgende Punkte im Troubleshooting: „Fehler in der Netzwerkverbindung“, „KIS oder LIS (Auftrags-/Ergebnisschnittstelle) Verbindung fehlerhaft“ und „Fehlerhafter Export an USB Speicherort“.
Speicher voll	Exportieren Sie alle Daten an ein externes Massenspeichergerät. Versichern Sie sich, dass alle Daten korrekt exportiert wurden und löschen Sie anschließend alle Daten auf dem Analyser. Beachten Sie Kapitel 4 zum Export und der Löschung aller Daten.
Passwort vergessen	Im Falle eines vergessenen Passwortes wählen Sie vergessen. Professional Accounts müssen vom Administrator ein neues Passwort zugewiesen bekommen. Ein Administrator Account bekommt von einem weiteren Administrator Account ein neues Passwort zugewiesen. Falls Sie keinen weiteren Administrator Account eingerichtet haben, kontaktieren Sie ihren Vertriebspartner oder den Kundenservice. Wählen Sie weiter, um zum Willkommensbildschirm mit der Nutzerliste zurückzukehren.
Kein Zugang/deaktivierter Professional Account	Kontaktieren Sie einen Administrator Nutzer. Ein Administrator kann einen Account aktivieren (siehe Kapitel 2.3).

7 Entsorgung des Analysers



Bitte entsorgen Sie diesen Analyser separat von anderem Müll, um potenzielle Umwelt- oder Gesundheitsgefährdungen zu vermeiden. Führen Sie den Analyser dem Recycling-Wertstoffstrom zu, um eine nachhaltige Materialnutzung (gemäß EU Richtlinie 2012/19/EU) zu unterstützen. Die Messeinheit sollte gemäß lokaler Recyclingprogramme für elektronische Geräte entsorgt werden.



- Löschen Sie vor der Entsorgung alle Daten von dem Analyser und schließen Sie die Verbindung zu anderen Geräten oder Netzwerken. Stellen Sie sicher, dass sich keine Kartusche im Inneren des Analysers befindet. Anschließend kontaktieren Sie den Kundenservice.
- Befolgen Sie regionale und laborspezifische Bestimmungen, wenn Sie den Analyser oder seine Verpackung entsorgen.

8 Technische Daten

Beschreibung	Wert	Beschreibung	Wert
Modell	Vivalytic <i>one</i>	Abmessungen	400 mm x 204 mm x 388 mm
Bestellnummer	F 09G 300 115	Gewicht	15 kg
Display	7 inch 16:10, 1024 x 600 pixel touchscreen	Lagerluftfeuchtigkeit	20–95% (nicht kondensierend)
Betriebsluftdruck	850–1.100 hPa, entspricht 0–1.400 m über Meereshöhe	Betriebsluftfeuchtigkeit	30–80% (nicht kondensierend)
Betriebstemperatur	15–30 °C	Elektrische Daten	100-240 V~, 50/60 Hz, 160 VA
Lagertemperatur	-20–60 °C	Instrumentensicherheit	IEC/EN 61010-1 IEC/EN 61010-2-010 IEC/EN 61010-2-101 Directive 98/79/EC
Datenübertragung	Ethernet 10/100MB, WLAN 2,4 GHz (802.11b/g/n); internal: Bluetooth v4.1, 2,4 GHz (low energy), USB 2.0	Speicherkapazität	16 GB
Elektromagnetische Kompatibilität	IEC/EN 61326-2-6 RED 2014/53/EC FCC47 CFR 15	Mittlere Lautstärke	≤ 55 dB(A) im normalen Betrieb. Kurzfristig kann die mittlere Lautstärke überschritten werden.

Dieser Analyser entspricht Laserklasse 1.

8.1 Zulässige Kabel und Zubehörteile






































Nutzen Sie ausschließlich Kabel und Zubehörteile, die vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden.

Um Kartuschen oder Zubehörteile wie Stromkabel, Ethernetkabel, Filter oder Gebrauchsanweisungen nachzubestellen, kontaktieren Sie Ihren lokalen Vertriebspartner.

8.2 Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen über Gewährleistungsrechte für den Verkauf von Verbrauchsgütern im Land des Kaufs.

9 Symbole und Abkürzungen

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Temperaturbegrenzung		NRTL Zertifizierung
	Nicht stapeln		Seriennummer
	Hersteller		Referenznummer
	Dieses IVD-Produkt erfüllt die Anforderungen europäischer Richtlinien.		Chargenbezeichnung
	Gebrauchsanweisung beachten		In-vitro-Diagnostika
	Achtung		Vor Nässe schützen
	Warnung, Vermeidung von Schäden		Information
	Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden		Entsorgungskennzeichen nach WEEE-Richtlinien
	Zu verbrauchen bis (YYYY-MM-DD)		Herstellungsdatum (YYYY-MM-DD)
	Oben		Nicht wiederverwenden
	Ausreichend für "n" Prüfungen		Zerbrechliches Packgut, mit Sorgfalt handhaben
	Sicherung		Ethernet
	Flüssigprobe		USB
	An		Aus
	Der Grüne Punkt		Bluetooth® kompatibel
	FSC®-Zertifizierung – Verpackungskarton aus nachhaltigen Quellen.		Die Bluetooth® -Wortmarke wie auch die Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke / Bildzeichen durch die Bosch Healthcare Solutions GmbH erfolgt unter Lizenz.
	Simply.connected		iF DESIGN AWARD 2018
	Versorgungsspannung		
	Red Dot Award 2018		

Wert/ Abkürzungen	Beschreibung	Wert/ Abkürzungen	Beschreibung
DHCP	Dynamic host configuration protocol	LAN	Local area network
DMC	Data matrix code	LIS	Laborinformationssystem
EEE	Electric and electronic equipment	NRTL	Nationally Recognized Test Laboratory
EU	Europäische Union	PCR	Polymerasekettenreaktion
FAT	File allocation table	PDF	Portable document format
FCC ID	Federal Communications Commissions ID	SSID	Service Set ID
FSC	Forest Stewardship Council	µl	Mikroliter
ID	Identity/ Identifier	URL	Uniform resource locator
KIS	Krankenhausinformations-system	USB	Universal serial bus
IP	Internet protocol	WEEE	Waste of electric and electronic equipment
IVD	In vitro diagnostic	WLAN	Wireless local area network

10 Anhang

10.1 Elektromagnetische Kompatibilität

Hiermit erklärt Bosch Healthcare Solutions GmbH, dass der Funkanlagentyp Vivalytic *one* der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.bosch-vivalytic.com

10.2 Endnutzer Lizenzvereinbarung



Bitte gehen Sie auf www.bosch-vivalytic.com für mehr Informationen bezüglich der Endnutzer Lizenzvereinbarung

11 Hersteller

Bosch Healthcare Solutions GmbH
Stuttgarter Strasse 130
71332 Waiblingen
GERMANY

www.bosch-vivalytic.com
Made in Germany

BOSCH

Bosch Healthcare Solutions GmbH
Stuttgarter Straße 130
71332 Waiblingen
Germany



F 09G 300 066
Revision_05
Latest change 2020-07-31



Bosch Healthcare Solutions GmbH
Stuttgarter Straße 130
71332 Waiblingen, Germany